

An einen Haushalt
Österreichische Post AG
RM 20A042143
6176 Völs

VÖLSER GEMEINDE ZEITUNG

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Völs | Nr. 5 - Mai 2021



VÖLSER BADL

Eröffnung Badesaison 2021

Die aktuelle Situation und fehlende Vorgaben lassen es aktuell noch nicht zu, einen genauen Termin für die heurige Eröffnung zu nennen.

2

FREIWILLIGE FEUERWEHR **Überprüfung der Handfeuerlöscher**

Am 29. Mai im Feuerwehrhaus,
von 9-13 Uhr.

4

STELLENAUSSCHREIBUNG 11 **2 Reinigungskräfte (m/w)**

Für das Kinderbetreuungscenter Völs West, mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden.

MARKTGEMEINDE VÖLS

Mitteilungen des GemeindeamtesNÄCHSTE
GEMEINDERATSSITZUNG

DONNERSTAG, 27. MAI 2021

**QUALIFIZIERTE KUNDMACHUNGEN
IM BAUVERFAHREN**

In der Marktgemeinde Völs werden jährlich unzählige Bauverhandlungen durchgeführt und einige tausend Ladungen mittels Rückscheinbrief (Rsb-Brief) an die Nachbarn und sonstigen Beteiligten eines Bauvorhabens versendet.

Dies stellt einen erheblichen Verwaltungs- u. Kostenaufwand für die Gemeinde dar. Durch Adressänderungen, Todesfälle, Eigentumsübertragungen usw., ist es oft schwierig, alle Parteien eines Bauvorhabens korrekt nach den Vorgaben der Tiroler Bauordnung und des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes zu einer mündlichen Bauverhandlung zu laden.

Durch eine Änderung im Gesetz ist es nun möglich, **Ladungen** zu einer Bauverhandlung auch im **Internet** auf der Homepage der Gemeinde **kundzumachen**. Voraussetzung dafür ist jedoch eine entsprechend, dauerhafte Kundmachung der Gemeinde, dass Ladungen auch im Internet erfolgen können.

Diese qualifizierte (doppelte) Kundmachung garantiert, dass alle Parteien

und Beteiligte von der Anberaumung einer mündlichen Verhandlung in Kenntnis gesetzt wurden und es dadurch keine übergangenen Parteien mehr gibt. Dies stellt wiederum eine **erhöhte Rechtssicherheit** für den jeweiligen **Bauwerber** dar.

Da der Marktgemeinde Völs jedoch bewusst ist, dass der Großteil der Bevölkerung nicht täglich die digitale Amtstafel der Gemeinde kontrolliert, werden die Ladungen zusätzlich an den sieben Anschlagtafeln im gesamten Gemeindegebiet kundgemacht und mittels normalem Brief (kein Rsb) an die Nachbarn verschickt. Das hat den Vorteil, dass die Ladung nicht mehr persönlich vom Briefträger übernommen und die Übernahme mittels Unterschrift bestätigt werden muss, sondern im Postkasten hinterlegt wird.

Diese Änderung der Vorgangsweise bei der Ladung zu einer mündlichen Verhandlung führt zur Erhöhung der Kundenfreundlichkeit bzw. des Kundenservice, da der Gang zum Postamt bei Abwesenheit entfällt. Außerdem stellt sie eine große Vereinfachung dar und hilft der Gemeinde Kosten zu sparen. Diese Kundmachung wurde am 29.03.2017 auf der Homepage der Marktgemeinde Völs unter der Adresse www.voels.at, Amtstafel und an den Anschlagtafeln verlautbart.

**INFORMATION AN
WOHNUNGSVERMIETERINNEN**

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass sämtliche Personen die sich in der Marktgemeinde Völs anmelden, jeweils einen vollständig ausgefüllten und vom Meldepflichtigen und Unterkunftgeber (z. B. Vermieter) unterfertigten Meldezettel vorzulegen haben. Ein unterfertigter Mietvertrag ersetzt nicht die Unterschrift des Unterkunftgebers. Sollte das Wohngebäude über mehrere Wohneinheiten verfügen, ist zusätzlich zur Angabe der Hausnummer auch noch die Nennung der Top-Nummer zwingend erforderlich.

ERÖFFNUNG VÖLSER BADL 2021

Heiß ersehnt war die Eröffnung des Völser Badl's in der Saison 2020 und es ist gelungen unter gewissen Voraussetzungen und Einschränkungen Ende Mai



2020 das Schwimmbad zu eröffnen und eine annähernd „normale“ Badesaison 2020 zu gewährleisten.

Auch heuer sehen wir der Eröffnung der Badesaison ungewiss aber sehr ähnlich dem letzten Jahr entgegen. Die aktuelle Situation und fehlende Vorgaben lassen es jedoch aktuell noch nicht zu, einen genauen Termin zur heurigen Eröffnung zu planen.

Die Vorbereitungsarbeiten sind jedenfalls voll im Gange. Reinigungsarbeiten an den Becken, Wartungsarbeiten, Inbetriebnahme der technischen Anlagen und diverse Instandsetzungsarbeiten stehen aktuell am Tagesprogramm von Betriebsleiter Helmut Voppichler und Bademeisters Markus Wallechner.

Auch wenn das Wetter zum Zeitpunkt der Aufnahmen nicht an eine baldige Eröffnung glauben lassen, sind wir zuversichtlich und startklar für die Badesaison 2021.

REDAKTIONSSCHLUSS
für die Ausgabe
Juni 2021
Freitag,
14. Mai 2021

Nach Redaktionsschluss einlangende Beiträge können ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden.

INHALT

Testmöglichkeiten in Völs	4
Ihr Marktgemeindeamt stellt sich vor	5
Gesundheitsdienste	6
Sozialsprengel	7
Ärztliche Dienste	7
Kirchliche Nachrichten	8
Jugendzentrum Blaike	10
Trinkwasserversorgung	11
Chronik	16
Ehrenamt – trotz Coronakrise?	18



MARKTGEMEINDE VÖLS

Die Seite des Bürgermeisters

Liebe Völserinnen und Völser!

HOHE VERTRAUENSWERTE FÜR BÜRGERMEISTER UND KOMMUNALE EBENE

Vor einem Jahr trat in Österreich der erste Corona bedingte Lockdown in Kraft. Von Beginn an waren die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister als Krisenmanager gefordert und waren dabei als erste Ansprechpartner für ihre Bürgerinnen und Bürger stets greifbar. Eine aktuelle Umfrage bestätigt, dass auch nach einem Jahr Pandemie, das Vertrauen in die lokale Ebene weiterhin sehr hoch ist. „Dieser Vertrauensbeweis zeigt, wie wichtig die Gemeinden und die kommunalen Entscheidungsträger für die Lebensrealität der Menschen wirklich sind. Trotz allgemeiner Corona-Müdigkeit wissen die Österreicherinnen und Österreicher den Einsatz ihrer Bürgermeisterinnen und Bürgermeister zu schätzen“, interpretiert Gemeindevorstandspräsident Bürgermeister Alfred Riedl aktuelle Umfrageergebnisse.

Demox Research hat für den Österreichischen Gemeindevorstand das Vertrauen der Bevölkerung in die politischen Ebenen und die Bürgermeister abgefragt. Die Ergebnisse der Umfrage unter 1.000 Befragten im Februar 2021 zeigen: 61 Prozent vertrauen ihren Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern – davon 18 Prozent voll und ganz und 43 Prozent überwiegend. Damit genießen die Gemeindechefs genauso viel Vertrauen wie zu Beginn der Krise im April 2020.

In der Krise haben die Einrichtungen der Daseinsvorsorge, also etwa Kinderbetreuung, Trinkwasser, Kanal und Müllabfuhr, einwandfrei funktioniert. Die Bürgerinnen und Bürger sehen direkt, wie sich Entscheidungen des Bürgermeisters und des Gemeinderates vor Ort auswirken und wie die Gemeinde dasteht. Das Coronajahr hat klar und deutlich gezeigt, dass ohne die Gemeinden nichts geht.

DIGITALISIERUNGSPROZESS 2022 – 2026 GESTARTET

Die Marktgemeinde Völs hat in den letzten Jahren bereits einige Digitalisierungsprojekte in der Gemeindeverwaltung, aber auch im operativen Bereich umgesetzt. So wird zum Beispiel die

komplette Steuerung der Wasserversorgung digital überwacht und automatisiert, die mechanischen Wasserzähler sukzessive bis 2023 auf Funkwasserzähler umgestellt, diverse Neubauprojekte bereits mit intelligenten elektronischen Schließsystemen und Techniküberwachungen ausgestattet und die Verwaltung zum großen Teil auf papierloses Arbeiten umgestellt.



Der „große Schlag“ wird jedoch mit Einleitung des „Digitalisierungsprozesses 2022–2026“ gelingen. So sollen in den kommenden 4 Jahren ein Großteil der Dienstleistungen, Verwaltungsabläufe und die Kommunikation bestmöglich digitalisiert werden. Die Eckpunkte gehen über die Digitalisierung der Amtsgeschäfte und Amtsabläufe, über die Müllentsorgung, den Zutrittsmöglichkeiten in öffentlichen Einrichtungen bis hin zur Öffentlichkeitsarbeit und Erweiterung der digitalen Informationspolitik.



Verwaltungsintern wurde eine Steuerungsgruppe installiert, welche im Laufe des Jahres 2021 die Grundlagen-erhebung und Möglichkeiten der Digita-

lisierung definiert, Maßnahmen konkret nach Erfordernis und Prioritäten reiht und den Kostenrahmen festlegt.

Ziel ist es, im Budget 2022 erste Maßnahmen festzuschreiben und mittelfristig den Umsetzungsplan bis 2026 zu definieren.

Falls Sie Ideen oder interessante Maßnahmen haben, welche im Rahmen des Digitalisierungsprozesses berücksichtigt werden sollen, werden diese gerne im Rahmen der Grundlagenerhebung und Ideenfindung aufgenommen. Als Ansprechpartner von Seiten der Marktgemeinde Völs steht Ihnen Ing. Florian Rangger unter 0512/303111-41 oder f.rangger@voels.tirol.gv.at gerne zur Verfügung.

„DEFI“- OFFENSIVE IN VÖLS

Der Ausbau des Defibrillatoren Netzwerkes stand als Tagesordnungspunkt auf der März Sitzung des Gemeinderates. Auch in Völs soll ein flächendeckendes Netzwerk an Defibrillatoren-Standorten aufgebaut werden. Rasche Hilfe bei einem medizinischen Notfall kann binnen weniger Minuten über Leben und Tod entscheiden.



Dem Gemeinderat ist eine möglichst breite und öffentliche Zugänglichkeit zu Defibrillatoren ein besonderes Anliegen. Derzeit werden mögliche Standorte geprüft. Die Umsetzung dieses Projekts sollte noch dieses Jahr erfolgen.

Einen schönen Mai
wünscht Ihr Bürgermeister

Erich Ruetz



Testmöglichkeiten in Völs

SIE HABEN DIE MÖGLICHKEIT, SICH IN VÖLS GEGEN VORANMELDUNG BEI DEN FOLGENDEN INSTITUTIONEN TESTEN ZU LASSEN.

- **Dr. Monika Denk,**
Pfarrgasse 4, 0 650/500 18 90
- **Dr. Thomas Giner,**
Aflingerstraße 2, 0 512/30 40 51
- **Dr. Claus Hagn,**
Bahnhofstraße 5, 0 512/30 44 40
- **Dr. Katja Kraler,**
Peter-Siegmair-Straße 11, 0 512/30 33 76
- **DDr. Christian Lechner,**
Peter-Siegmair-Straße 3, 0 512/30 37 65
- **Dr. Stefan Neuner,**
Bahnhofstr. 38a, 6176 Völs, 0 512/30 25 30
- **Cyta Apotheke, (OHNE ANMELDUNG)**
Cytastraße 1, 0 512/30 21 30
- **St. Blasius Apotheke,**
Aflingerstraße 7, 0 512/30 20 25

Gem2Go – Die Gemeinde Info und Service App



Du willst wissen was sich in Völs so tut? Gem2Go – Die Gemeinde Info und Service App bringt dir immer aktuelle Infos. Jetzt auch für die Markgemeinde Völs!

INFOS FÜR GEMEINDEBÜRGER

Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher der Gemeinde zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf dem Smartphone oder Tablet, verfügbar.

DIE ZUKUNFT IST MOBIL

Smartphones und Tablets sind allgegenwärtig. Die Menschen wollen Information immer und überall abrufen können und genau das bietet Gem2Go für Gemeinden. Beispiel: Man sitzt gerade im Kaffeehaus auf dem Hauptplatz und überlegt sich mit der Freundin oder dem Freund was man abends unternehmen könnte. Das Internet am Smartphone durchzuschauen ist aufgrund des kleinen Bildschirms nicht einfach und dann werden wieder Veranstaltungen angezeigt die weiter weg stattfinden. Mit dem integrierten Veranstaltungskalender in Gem2Go werden alle Veranstaltungen in der ausgewählten Gemeinde auf einen Blick angezeigt. So ist der Abend gerettet.

GEM2GO ERINNERUNGSFUNKTION

Mit Gem2Go hat man seinen persönlichen Assistenten immer dabei. Eine Push-Nachricht erinnert beispielsweise rechtzeitig über den aktuellen Termin für die Müllabholung. Auch an Veranstaltungen erinnert Gem2Go per Push-Information. Und die Gemeinde oder das Magistrat kann Bürger über wichtige Dinge aktiv informieren. Jetzt einfach ausprobieren! Die kostenlose App gibt es für iPhone, iPad, Android und Windows Phone. Mehr Infos unter www.gem2go.at/voels

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Die Freiwillige Feuerwehr Völs sagt DANKE!

Überprüfung der Handfeuerlöcher nach ÖNORM F 1053 im Feuerwehrhaus

Termin: Sa, 29. Mai 2021
Uhrzeit: 9-13 Uhr

Es besteht auch die Möglichkeit Handfeuerlöcher, Löschdecken und Heimrauchmelder zu erwerben.

www.ff-voels.com

Nach wie vor hat uns die Corona Pandemie fest im Griff und auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Völs herrscht immer noch „Ausnahmestand“, wenngleich sich langsam wieder kleine Fenster zur Normalität öffnen. Gerade in dieser Zeit, wo es der Feuerwehr nicht möglich ist präsent zu sein und sich der Betrieb auf das äußerst notwendige beschränkt, ist man für Anerkennung sehr dankbar. Nachdem wir uns im Herbst 2020 entschlossen haben, die Kalender-Aktion, bei der wir die Völser Haushalte noch persönlich aufsuchen durften, durch die Verteilung eines Jahresberichtes auf dem Postweg an alle Völser Haushalte zu ersetzen, war uns noch nicht klar wie viel Wertschätzung der Freiwilligen Feuerwehr entgegengebracht werden würde.

Nach Abschluss der „Aktion – Jahresbericht“ dürfen wir mit stolz DANKE sagen. DANKE für eine überragende Großzügigkeit der Völserinnen und Völser und auch ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Völser Betriebe für ihre Spenden. Die uns durch eure Spenden entgegengebrachte Wertschätzung zeigt uns klar, dass wir auf dem richtigen Weg sind und in der Völser Bevölkerung einen hohen Stellenwert einnehmen. Getreu dem Leitspruch „Gott zur Ehr dem nächsten zur Wehr“ werden wir weiterhin mit vollem Einsatz für die Sicherheit der Völser Bevölkerung Sorge tragen und sofern es Covid-19 zulässt, den Jahresbericht 2021 wieder persönlich an die Völser Haushalte verteilen.

HV Erich Rangger, Schriftführer

MARKTGEMEINDE VÖLS

Die Marktgemeinde Völs stellt sich vor: Umweltamt Völs

**FÜR EINE SAUBERE UMWELT!
DAMIT DAS AUCH SO BLEIBT, IST
DAS UMWELTAMT ZUSTÄNDIG.**

Der Aufgabenbereich im Umweltamt ist sehr vielfältig von der **Abfallwirtschaft** bis hin zum **Klima- und Naturschutz**.

ABFALLWIRTSCHAFT:

Recyclinghof: Ständig steigende Müllmengen, neue Verordnungen und nicht zuletzt die gesetzlichen Bestimmungen im Zuge der Corona-Pandemie stellen und stellen uns laufend vor neue Herausforderungen. Um ein möglichst großes Service unter Berücksichtigung der Bestimmungen zu bieten, wurden zuletzt die Öffnungszeiten erweitert:

Dienstag:
16.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag:
14.00 bis 17.00 Uhr

- Wertstoffsammelinseln und die Organisation der Wertstoffsammlung bei Wohnanlagen
- Hundekotstationen
- An-, Ab- und Ummeldungen bei der Rest- und Bioabfallentsorgung
- Beratung über die richtige Entsorgung aller Abfälle
- Organisation Baum- und Strauchschnittsammlung, Christbaumabholung
- Illegale Müllablagerungen und Autowracks

NATURSCHUTZ-UND KLIMASCHUTZ:

- Neophytenbekämpfung wie z.B. Springkraut
- Betreuung der Naturdenkmäler wie z.B. der Völser Gießen
- Förderung von nachhaltigen Veranstaltungen, Mehrwegprojekte, Frühjahrsputz

*Wir beraten
Sie gerne!*
Ihr Umweltteam
0512 / 30 31 11-15
oder
0664 / 128 00 70




Koteschowetz GmbH
WÄRME MIT VERNUNFT
www.koteschowetz-gmbh.at

Mielestraße 3
6063 Rum bei Innsbruck

Telefon +43/(0)512/267020
office@koteschowetz.at



Haben Sie eine Immobilie in **Völs** zu verkaufen oder zu vermieten?

Elmar Michael
s REAL Immobilienfachberater
05 0100 - 263 96
elmar.michael@sreal.at

s REAL Immobilien www.sreal.at

GESUNDHEITSDIENSTE VÖLS

pflege | haushalt | kulinarik

Bahnhofstraße 19 | 6176 Völs | Tel. Nr. Verwaltung 0512/30 26 55 | Wir stehen von 8-12 Uhr und am Nachmittag nach tel. Vereinbarung gerne zu Ihrer Verfügung. Tel. Nr. Bereichsleitung Pflege bzw. deren Vertretung 30 26 55-88, Tel. Nr. Heimleitung 30 26 55-70 | www.gdv.tirol | g.kindl@gdv.tirol

Liebe Völserinnen und Völser!

BETREUTES WOHNEN:

Es war eine freudige Überraschung für mich, als meine langjährige Arbeitskollegin DGKP Daniela Kraus bei mir folgendes anfragte: Ihre Tochter Tina besucht das Gymnasium am Adolf-Pichler-Platz in Innsbruck. Im Unterricht wurde angeregt, dass die SchülerInnen Briefe an ältere Personen schreiben. Dies sollte als Beitrag zur Förderung des sozialen Kontaktes zwischen den Generationen dienen, sowie der Vereinsamung von Menschen im Alter entgegenwirken, insbesondere in der derzeit schwierigen Situation.

Ich habe diese Anregung natürlich gerne für das Betreute Wohnen aufgenommen. Die Briefe wurden mit unse-

ren Geschenks-Osterkörbchen an die BewohnerInnen verteilt. Sie haben die Briefe der engagierten SchülerInnen mit Freude beantwortet.

Die Resonanz bei den BewohnerInnen war sehr positiv und wir möchten uns auf diesem Wege herzlich bei allen Beteiligten bedanken.

MOBILE DIENSTE:

Nach der Durchimpfung der älteren Generation kehrt in den mobilen Diensten langsam wieder Normalität ein. Im vergangenen Jahr haben doch einige Personen aus Angst vor einer Ansteckung das Angebot nicht mehr in Anspruch genommen. Außerdem mussten wir das Angebot auf Anordnung der Behörde doch drastisch einschränken. Der Bedarf steigt nun wieder merklich, diesen



VÖLS

läuft



FREIWILLIGE FEUERWEHR VÖLS

LAUF DEN „WINGS FOR LIFE WORLD RUN 2021“

09.05.21

START 11.00 UHR

DU LÄUFST ODER WALKST WO IMMER DU WILLST, SO LANGE BIS DICH DAS VIRTUELLE CATCHER CAR EINHOLT. 100 % DES STARTGELDES GEHEN IN DIE RÜCKENMARKFORSCHUNG UND HELFEN, QUERSCHNITTLÄHMUNG ZU HEILEN.

ANMELDUNG UNTER WWW.WINGSFORLIFEWORLDRUN.COM

GOODIEBAG FÜR DIE ERSTEN 50!

SCHNELL ALS „TEAM VÖLS LÄUFT 2021“ ANMELDEN UND DIE ANMELDEBESTÄTIGUNG AN VOELSLAEUFT@GMAIL.AT SENDEN.

JETZT SCHON VORMERKEN: „VÖLS LÄUFT 2021“ FINDET HEUER AUF VIRTUELLER BASIS STATT - ALLE INFOS UNTER WWW.VOESLAEUFT.AT UND AUF FACEBOOK.

IN KOOPERATION MIT 

GEBURTSTAGE IM MAI

Wir wünschen
Herrn Alois Pisching,
Frau Maria Meraner
und Frau Rosa Ostermann

ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!

Aufträgen kommen wir für die Völser Bevölkerung gerne nach.

TAGESBETREUUNG/-PFLEGE:

Seit Montag, 12.04.2021 ist die Tagesbetreuung/-pflege in den Gesundheitsdiensten Völs wieder geöffnet. An drei Tagen in der Woche begrüßen wir Tagesgäste in unseren Räumlichkeiten mit entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen, versteht sich. Es ist wichtig, dass wir diese entlastende Dienstleistung für die Familien wieder aufgenommen haben.

STATIONÄRE PFLEGE:

Am Donnerstag, 06. Mai feiern wir mit den BewohnerInnen Muttertag. Leider können wir auch in diesem Jahr die Angehörigen nicht zur Feier einladen. Ein weiteres Mal bestimmt die Vorsicht den Ablauf der Feierlichkeiten. Wir werden jedenfalls für die BewohnerInnen einen festlichen Nachmittag organisieren

Dr. Gotthard Kindl, Geschäftsleiter
Mischa Todeschini Bakk., Pflegedirektor



HOLZBAU

0664-400 92 86

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Völs, 6176 Völs; Redaktion: Michael Muglach, VBM Anton Pertl, DDr. Erwin Niederwieser; für den Inhalt verantwortlich: Michael Muglach, 6176 Völs; Telefon: 0512/30 31 11-27 e-mail: redaktion@voels.tirol.gv.at; Gesamtherstellung: Walser Druck

SOZIAL SPRENGELVÖLS

beratung | bildung | ehrenamt

**ZENTRALE ANLAUFSTELLE FÜR ALLE SOZIALEN BELANGE
IN DER MARKTGEMEINDE VÖLS
BAHNHOFSTRASSE 19 IM HAUS DER GESUNDHEITSDIENSTE VÖLS**

Der Sozialsprengel Völs bietet eine umfassende und individuelle Beratung in allen Fragen der Pflege und Betreuung und der Gesundheitsvorsorge in der Marktgemeinde Völs für alle Völserinnen und Völser. Wir begleiten Sie solange, bis eine fixe Dienstleistung in Anspruch genommen werden kann.

DER SOZIALSPRENGEL IST ANLAUFSTELLE FÜR DIE BERATUNG

- Mobile Betreuung und Hilfestellung Zuhause
- Aufnahme in die Gesundheitsdienste Völs
- Tagesbetreuung
- Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen
- Seniorenwohnungen
- Präventive Seniorenberatung
- Essen auf Rädern
- Heilbehelfsverleih
- Familienhilfe
- Ehrenamt (Freiwillig für Völs)

In einem persönlichen Beratungsgespräch informieren wir Sie über das umfangreiche Dienstleistungsangebot sowie auch bei familiären und finanziellen Problemen.

BÜROZEITEN

Mo.-Fr. 8.30-11.30 Uhr bzw. nach Terminvereinbarung Tel. 0512 / 30 47 76, Bahnhofstraße 19, Völs.

ESSEN AUF RÄDERN

Bestellungen bzw. Abbestellungen

für „Essen auf Rädern“ bitte ausschließlich beim Sozialsprengel Völs. Wir informieren gerne ausführlich über diesen Dienst. Die Zustellung erfolgt durch die Gesundheitsdienste Völs.

KOSTENLOSE ERSTBERATUNG IN RECHTSANGELEGENHEITEN

Die kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten findet am Freitag, den 07.05.2021 mit Dr. Stefan Kornberger zwischen 16.00 und 18.00 Uhr aus gegebenen Umständen **telefonisch** unter der Rufnummer: 0512/30 22 88 statt.

DIÄTBERATUNG

Die Diätberatungen finden nach telefonischer Voranmeldung statt.

Telefonnummer: 0512/30 47 76 (Mo.-Fr. 8.30-11.30 Uhr)

PRÄVENTIVE SENIORENBERATUNG

Für ein zufriedenes Altern daheim. Für alle Völserinnen und Völser, die 70 Jahre und älter sind, besteht die Möglichkeit, zu Hause eine kostenlose Seniorenberatung in Anspruch zu nehmen.

FAMILIENHILFE

Die Familienhilfe ist eine zeitlich begrenzte Dienstleistung zur Überbrückung von schwierigen Lebens- und aktuellen Not- und Krisensituationen innerhalb von Familien.

ZUM NACHDENKEN

Der Mensch opfert seine Gesundheit, um Geld zu machen. Dann opfert er sein Geld, um seine Gesundheit wieder zu erlangen. Und dann ist er so ängstlich wegen der Zukunft, dass er die Gegenwart nicht genießt; das Resultat ist, dass er nicht in der Gegenwart lebt; er lebt, als würde er nie sterben, und dann stirbt er und hat nie gelebt.

Dalai Lama

ÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST VÖLS, MUTTERS UND NATTERS

1./2. Mai

DR. WALTER BERNWICK

Natters, Innsbrucker Straße 4
Notordination von 10-11 Uhr
Tel. 0512/54 65 11

8./9. Mai

DR. KATJA KRALER

Peter-Siegmair-Str. 11
Notordination von 10-12 Uhr
Tel. 0512/30 33 76

13./15./16. Mai

DR. STEFAN NEUNER

Bahnhofstraße 38 A
Notordination 9-10 und von 17-18 Uhr
Tel.: 0512/30 25 30, Fax DW 2

22./23./24. Mai

DR. CLEMENS OFFER

Mutters, Dorfstraße 80,
Tel. 0512/31 97 85

29./30. Mai

DR. KATJA KRALER

Peter-Siegmair-Str. 11
Notordination von 10-12 Uhr
Tel. 0512/30 33 76

NACHT-, SAMSTAGS- UND SONNTAGSDIENST

CYTA-APOTHEKE

Mittwoch, 5. Mai
Samstag, 15. Mai
Dienstag, 25. Mai

ST.-BLASIUS-APOTHEKE VÖLS

Montag, 10. Mai
Donnerstag, 20. Mai
Sonntag, 30. Mai



EVANGELISCHE KREUZKIRCHE

Gottesdienste im Monat Mai 2021

Dank des Entgegenkommens der kath. Pfarre können im Mai alle Gottesdienste in der **Emmauskirche** stattfinden!

Sonntag, 2.5.: 9.00 Uhr:
4. Sonntag nach Ostern
Evangelium Lukas 19, 37 – 40

Sonntag, 9.5.: 9.00 Uhr:
5. Sonntag nach Ostern
Evangelium Lukas 11, 5 – 13

Sonntag, 16.5.: 9.00 Uhr:
6. Sonntag nach Ostern
Evangelium Johannes 7, 37 – 39

Sonntag, 23.5.: 9.00 Uhr:
Pfingstsonntag
Evangelium Johannes 14, 15 – 27

Sonntag, 30.5.: 9.00 Uhr:
Trinitatis
Evangelium Johannes 3, 1 – 13

KIRCHENKAFFEE UND DER GEBETSKREIS ENTFALLEN BIS AUF WEITERES.

Informationen über unsere Pfarrgemeinde gibt es auch im Internet unter der Adresse:
www.innsbruck-christuskirche.at

EHRFURCHT VOR DEM LEBEN

Das Grundprinzip der Ethik ist also Ehrfurcht vor dem Leben. Alles, was ich einem Lebewesen Gutes erweise, ist im letzten Grunde Hilfe, die ich ihm zur Erhaltung und Förderung seines Daseins zuteilwerden lasse.

In der Hauptsache gebietet die Ehrfurcht vor dem Leben dasselbe wie der ethische Grundsatz der Liebe. Nur trägt die Ehrfurcht vor dem Leben die Begründung des Gebotes der Liebe in sich und verlangt Mitleid mit aller Kreatur.

Albert Schweitzer (1875–1965)

KATHOLISCHE KIRCHE

Ausgewählte Gottesdienste und Veranstaltungen

Alle Termine und Corona bedingte Änderungen entnehmt bitte der Homepage www.pfarre-voels.net und der Gottesdienstordnung. **Kanzleizeiten:** Dienstag 9-11 Uhr, Mittwoch 17-19 Uhr, Donnerstag 9-11 Uhr. Telefon: 0512 / 30 31 09, E-Mail: pfarre-voels@stift-wilten.at

Die **CARITAS-HAUSSAMMLUNG** findet im Mai statt, wir bitten herzlich um Spenden für die Inlandshilfe.

Gottesdienstübertragung im Internet

Jeden Sonntag um 10 Uhr und in der Karwoche. Einstiegsmöglichkeit über die Pfarrhomepage www.pfarre-voels.net

Rosenkranz im Monat Mai:

Mittwoch
18.30 Uhr Pfarrkirche
Freitag
14.30 Uhr Pfarrkirche
Samstag
18.30 Uhr Pfarrkirche

Samstag, 1.5.
19.00 Uhr **Vorabendmesse** in der **Pfarrkirche**; anschl. Flursegnung

Dienstag, 4.5.
20.00 Uhr Taufabend

Mittwoch, 5.5.
19.45 Uhr Pfarrgemeinderat

Donnerstag, 6.5.
19.00 Uhr **Maiandacht** – Pfarrkirche

Freitag, 7.5.
16.00 Uhr Erstbeichte für die diesjährigen Erstkommunionkinder

Samstag, 8.5.
19.00 Uhr **Florianigottesdienst der Feuerwehr**

Sonntag, 9.5. - Muttertag
Caritas Frühjahrskirchensammlung
10.00 Uhr Familiengottesdienst

Die Bittgänge finden heuer in der Pfarrkirche statt:

Montag, 10.5.
19.00 Uhr Bittmesse um Frieden und Gerechtigkeit
Dienstag, 11.5.
19.00 Uhr Bittmesse um Bewahrung der Schöpfung
Mittwoch, 12.5.
19.00 Uhr Bittmesse um Vertiefung und Ausbreitung des Glaubens

Donnerstag, 13.5. Christi Himmelfahrt
8.00 Uhr Hl. Messe
10.00 Uhr **Erstkommunionfeier** (nur für Erstkommunionfamilien)
19.00 Uhr **Abendmesse**

Sonntag, 16.5.
8.00 Uhr Hl. Messe
10.30 Uhr 2. Termin **Erstkommunionfeier** (nur für Erstkommunionfamilien)
19.00 Uhr **Abendmesse**

Donnerstag, 20.5.
19.00 Uhr **Maiandacht** - Pfarrkirche

Pfingstfest, 22.5./23.5.
19.00 Uhr Vorabendmesse
8.00 Uhr Hl. Messe
10.00 Uhr **Hochamt** (Kirchenchor)

Pfingstmontag, 24.5.
8.30 Uhr **Festmesse** in der **Pfarrkirche**

Donnerstag, 27.5.
19.00 Uhr **Maiandacht** - Pfarrkirche

Freitag, 28.5.
Lange Nacht der Kirchen
in Völs unter Einhaltung der Coronabestimmungen:
■ Raufauf den Kirchturm, 18.30–20.30 Uhr
■ Miteinander.Zueinander: Gesprächs- und Informationsabend mit Vertretern des Diözesanen Arbeitskreises Homosexuellenpastoral (DAHOP), 20.30–21.30 Uhr
■ Orgel.Klang, Elias Praxmarer 20.30–21.15 Uhr
■ Nacht.Gebet, 21.30–21.45 Uhr

Samstag, 29.5.
9.00 Uhr **Firmung**

Sonntag, 30.5. Dreifaltigkeitssonntag
10.00 Uhr **Festgottesdienst mit Kindersegnung**
19.00 Uhr **Wallfahrtsmesse in Götzens zum Todestag von Pfarrer Otto Neururer**

REDAKTIONSSCHLUSS
für die Ausgabe Juni 2021
Freitag, 14. Mai 2021

ELTERN-KIND-ZENTRUM Termine im Mai



YOGA MIT KATHRIN

Die 50 Minuten Auszeit für dich daheim. In meinen Einheiten werden neben kräftigenden Asanas (Körperübungen) auch die Entspannung und das „zu sich kommen“ seinen Platz finden. Die Asanas werde ich teils statisch, teils fließend in meinem Unterricht einbauen, die Entspannung wirst du durch angeleitete Atemübungen und Meditation erfahren.



- Ausrüstung:** bequeme Kleidung, Yogamatte, Yogakissen oder eine Decke, 2 Yogablöcke oder 2 dicke Bücher
- Termin:** immer **Dienstag von 10:00 – 10.50 Uhr**
Bei Interesse bitte melden. Bei genügend Nachfrage organisieren wir den nächsten Kurs.
- Ort:** **ONLINE über ZOOM**
- Kosten:** € 20,- für 4 Einheiten
- Leitung:** Kathrin Weiler, Yogalehrerin
- Anmeldung:** office@ekiz-voels.at

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Die Mutter-Eltern-Beratung findet wieder in unserem Eltern-Kind-Zentrum Völs statt!

Beratung, Begleitung, Unterstützung von Anfang an <https://www.tirol.gv.at/gesundheitsvorsorge/mutter-eltern-beratung/>



- Termin:** **jeden 1. Mittwoch im Monat von 13:30 bis 15.00 Uhr**
Nächster Termin: **Mittwoch, 5. Mai 2021**
- Ort:** EKIZ Völs
- Kosten:** kostenlos!
- Leitung:** Birgit Dummer, Dipl. Kinderkrankenschwester
Keine Anmeldung erforderlich!

Bitte beachte unsere COVID-19 Hygienemaßnahmen auf unserer Website: <https://www.ekiz-voels.at/covid-19/>

KOSTENLOSER ONLINE-VORTRAG EINGEWÖHNUNG/LOSLÖSUNG LEICHT GEMACHT

Jedes Kind ist einzigartig und individuell, genauso wie jede Mutter-Kind-Beziehung dies ist. Mit meiner 23-jährigen Berufserfahrung in Kinderkrippen und Krabbelstuben, sowie meinen Ausbildungen, kann ich so einige Hintergründe lüften warum manche Kinder oder Mütter bei der 1. großen Trennung sich so schwertun. Ich werde euch Tipps und Tricks verraten, wie ihr diese absolut sensible Phase leichter überwinden könnt und was bei großem Trennungsschmerz dahinterstecken kann.

- Referentin:** Cornelia Zit, Kinesiologin und Cranio-Sacral Therapeutin, Kleinkindpädagogin
www.corneliazit.at
- Termin:** Mittwoch, 19. Mai 2021, 20.00 Uhr
- Ort:** Online via ZOOM
- Einstieg:** Link wird am Vortag an alle Teilnehmer*innen per E-mail versendet
- Anmeldung:** bis Mo, 17. Mai 2021, unter office@ekiz-voels.at

Kindergarten Waldknöpfe

Ostern stand vor der Tür und so nutzten die Waldknöpfe den Frühlingsbeginn wieder einmal zum Werken, Sägen und Hammern und haben ein schönes Waldtheater gebaut. Da musste uns wer im Wald beobachtet haben und nach den Osterferien am 08. April 2021 war es dann soweit! Eine spannende Osterallye im Wald begann- Groß und Klein hatten jede Menge Spiel, Spaß und Action. Als krönenden Abschluss fanden wir alle unsere Osternestchen im Wald. Danke lieber Osterhase! Bis zum nächsten Jahr! 😊



 **gätnerei peer**
Ullis Blumenshop
MARKTHALLE IBK
VÖLS · TEL. 303114

HOCHZEITSDEKORATIONEN BLUMEN PFLANZEN KRÄNZE

Mag. Pharm. Adelheid Knitel
6176 Völs · Aflingerstraße 7
Tel. 30 20 25 · Fax 30 40 25
blasius.apo@aon.at
www.blasius-apotheke.at

 **40**
JAHRE
ST. BLASIUS APOTHEKE

JUGENDZENTRUM BLAIKE

Jugendliche leiden massiv unter den aktuellen Verordnungen

Das Jugendzentrum hat seit Mitte Ende März neue Regelungen auferlegt bekommen, die uns ein wenig mehr Spielraum geben, allerdings sich weiterhin sehr weit weg vom eigentlich niederschweligen Angebot der Offenen Jugendarbeit Völs bewegen. Nichtsdestotrotz sind wir froh den Jugendlichen überhaupt ein Angebot bieten zu können. Die momentanen Öffnungszeiten sind rechts in der Infobox ersichtlich.

WAS HEISST OUTDOORBETRIEB?

Wir verlagern das Juze auf den Vorplatz. Dabei werden Tischtennistisch, Sitzgelegenheiten usw. nach draußen gebracht. Kartenspiele sowie nur Abhängen und die Freizeit mal anders verbringen sind die Devise. Wir würden uns freuen, wenn du bei uns vorbeikommst.

Trotzdem gelten bestimmte Regeln: Die FFP2-Maskenpflicht entfällt, solange der 2m Abstand eingehalten werden kann. 10 Personen sind maximal auf dem Vorplatz erlaubt, allerdings wird kein aktuelles negatives Testergebnis benötigt.

**WAS HEISST INDOORBETRIEB?**

Das Juze sperrt den Innenbereich auf. Ihr könnt PS4 zocken, euch Aufwärmen, mit Freund:innen mal eine Runde Billard spielen oder nur Musik hören und für euch sein. Außerdem bauen wir

**ÖFFNUNGSZEITEN****Dienstag**

14-16 Uhr blaikeONTour
16-19 Uhr Outdoor auf dem Vorplatz

Mittwoch

14-16 Uhr blaikeONTour
16-19 Uhr Outdoor auf dem Vorplatz

Donnerstag

4-16 Uhr blaikeONTour
16-19 Uhr Outdoor auf dem Vorplatz

Freitag

16-19 Uhr Indoor

Samstag

14-16 Uhr blaikeONTour
16-19 Uhr Outdoor auf dem Vorplatz

gerade an Palettenmöbeln für drinnen und draußen weiter. Komm doch bei uns vorbei und schau einfach selber mal nach. Auch Indoor gelten neben den Hausregeln ein paar zusätzliche Dinge: Es gilt die FFP2-Maskenpflicht.

Außerdem sind pro Tag nur 10 Besucher:innen erlaubt und ein aktuelles negatives Testergebnis (Antigen- oder PCR-Test) wird benötigt, um das Juze zu besuchen. Wir empfehlen euch uns im Vorfeld schon auf Instagram @juzeblaike zu schreiben.

Beratungen und Unterstützungen sind weiterhin ohne Test mit FFP2 Maske möglich.

Wenn du mal jemanden zum Quatschen brauchst, schreib uns entweder auf Insta oder ruf uns unter 0677/61 02 90 63 an. Wir sind weiterhin für euch da!

cyta
apotheke
we care
for you.

www.cyta-apotheke.at
cyta-apotheke@aon.at
Tel.: 0512 / 30 21 30 · Fax: DW 21

MANFRED FLADER
TISCHLERSERVICE
TEL.: 0664/125 55 75
6176 VÖLS ANGERWEG 12
FÜR JEDES PROBLEM IM EINRICHTUNGSBEREICH EINE LÖSUNG
KOSTENLOSE BESICHTIGUNG UND ANGEBOT



Marktgemeinde Völs **Stellenausschreibung**



Bei der Marktgemeinde Völs gelangen für das **Kinderbetreuungs-
zentrum Völs West** folgende Stellen zur Besetzung.

2 Reinigungskräfte (m/w)

Beschäftigungsausmaß:

20 Wochenstunden, das sind 50 % der Vollbeschäftigung. Die Stellen werden auf ein Jahr befristet vergeben. Bei entsprechender Eignung ist eine Änderung in unbefristete Dienstverhältnisse möglich.

Dienstbeginn: 01.09.2021

Dienstzeit: Montag bis Freitag ab ca. 16:00 Uhr

Aufgabenbereich: Selbstständige Durchführung von Reinigungsarbeiten im Kinderbetreuungs-
zentrum Völs West

Von den BewerberInnen wird erwartet:

- persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben
- Verlässlichkeit, Flexibilität und Bereitschaft zur Mehrarbeit
- einwandfreier Leumund
- bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bzw. Befreiungsbescheid
- österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedsstaates mit entsprechenden Deutschkenntnissen

Die Anstellung und Entlohnung erfolgen nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 (G-VBG 2012), LGBl. Nr. 119/2011 in der jeweils geltenden Fassung, im Entlohnungsschema II, Entlohnungsgruppe p5. Das Mindestentgelt in II/p5 beträgt monatlich 1.017,35 EUR brutto.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich das angeführte Mindestentgelt aufgrund von gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten erhöht.

Folgende Unterlagen sind der Bewerbung anzuschließen:

- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Schul- und Dienstzeugnisse
- Nachweis über abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienst oder Befreiungsbescheid (bei männlichen Bewerbern)

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis spätestens 31.05.2021**, an: Marktgemeinde Völs, Dorfstraße 31, 6176 Völs oder per E-Mail an: gemeinde@voels.tirol.gv.at

Auf § 2 des Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 in Verbindung mit § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 wird hingewiesen.

AKTUELLES

Trinkwasserversorgung in der Marktgemeinde Völs (Teil 1)

Es ist zur Selbstverständlichkeit geworden, dass unser Wasser ganzjährig zu jeder Tages- und Nachtzeit zur Verfügung steht. Nur sehr Wenige machen sich Gedanken darüber, wo es eigentlich herkommt. Meist wird uns allen erst bei einem Aufenthalt im Ausland bewusst, wie wertvoll es doch ist, dass unser Wasser unbedenklich aus dem Wasserhahn getrunken werden kann und wie natürlich und frisch es schmeckt.

Die Trinkwasserversorgung ist eines der wichtigsten Verantwortungsgebiete einer Gemeinde. Die Marktgemeinde Völs ist sich dieser großen Verantwortung sehr wohl bewusst und möchte allen Interessierten einen kleinen Einblick „hinter die Kulissen“ gewähren.

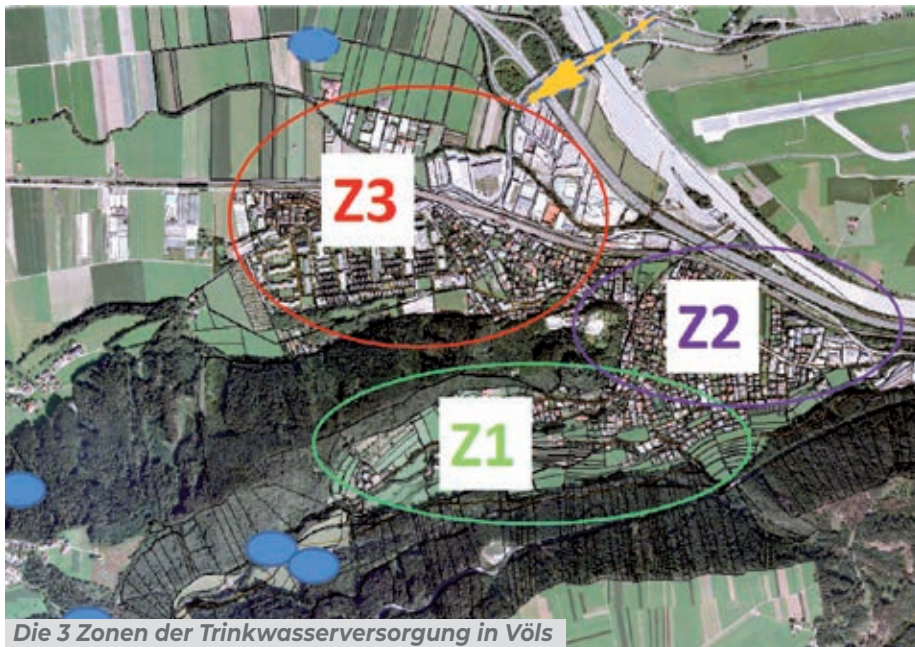
In Völs braucht das Trinkwasser keinerlei chemische oder sonstige Aufbereitung. Die Betreuung der gesamten Anlagen

für die Wasserversorgung erfolgt durch den Gemeindebauhof.

Unser Wasser wird aus Quellen und dem Grundwasser gewonnen. Zusätzlich gibt es für den Ernstfall noch eine Notversorgung aus Innsbruck. Die Wasserversorgung Völs ist auf drei Zonen aufgeteilt. Jede dieser Zonen hat einen eigenen Speicher (Wasserbehälter) und eigene Zuläufe, deren Quellen in Quellfassun-



Trinkwasserquelle



Die 3 Zonen der Trinkwasserversorgung in Völs

1. „Mutterbründlquelle“
2. „Stollenquelle“
3. „Rudigquelle“
4. Quellen „Kemater Alm“ (Grinzens)

Jede der drei genannten Versorgungszonen verfügt über einen eigenen Hochbehälter. Einer davon befindet sich im Bereich Afling, zwei Behälter im Bereich Blasiusberg. Hochbehälter dienen als Wasserspeicher vor dem eigentlichen Wassernetz um bei vermehrtem Wasserverbrauch als Zulauf über die Quellen die Wasserversorgung zu gewährleisten. Das Wassernetz verläuft vom Hochbehälter über Hauptleitungen zum Verbraucher, von DN 80 bis DN 200. Der Hauptanteil der Hauptwasserleitungen ist mit GGG (Gussrohren) verlegt, einige Strecken mit PE (Kunststoffleitungen). Auch die bestehende Löschwasserversorgung (Hydranten) wird hiervon versorgt.

Der Wasserverbrauch in den Haushalten wird durch Wasserzähler (Gemeindeeigentum) ermittelt und mit der jährlichen Ablesung durch die Finanzverwaltung der Marktgemeinde Völs verrechnet. Alle fünf Jahre müssen die Zähler getauscht und neu geeicht werden. Seit drei Jahren kommen sogenannte Funkwasserzähler zum Einsatz, die von den Gemeindefachkräften „im Vorbeifahren“ abgelesen werden. Diese Umstellung wird insgesamt fünf Jahre in Anspruch nehmen.

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe.

gen gesammelt und von denen aus die Hochbehälter versorgt werden.

Um einen erhöhten Wasserbedarf abdecken zu können, kann aus einem Tiefbrunnen Grundwasser gepumpt und über das jeweilige Netz (Zone 2 oder 3), über den Verteilerschacht, der dazugehörige Behälter wieder aufgefüllt werden.

Die Zone 1 (Behälter 1) kann nicht über diesen Tiefbrunnen aufgefüllt werden. Hier befinden sich im Hochbehälter 2 zwei Pumpen die über die Überlaufleitung des Hochbehälter 1 Wasser vom Hochbehälter 2 in den Hochbehälter 1

transportieren können. Der Verteilerschacht Völs ist ein Schieberschacht in dem sich mehrere Schieber befinden. Damit können die Wasserleitungen der Zone 2 und der Zone 3 über die Automatik so gesteuert werden, dass diese je nach Anforderung Wasser vom Tiefbrunnen oder aus Innsbruck (Notversorgung) in die Zonen 1 und 2 befördern können.

In den Quelfassungen wird das Wasser gesammelt und in weiterer Folge dann über eine Spiegelleitung in die jeweiligen Hochbehälter befördert. Das Völs Wasser wird aus den folgenden Quellen bezogen:



Verteilerschacht



Hochbehälter



Jeep



KIA

Vespa



PIAGGIO®

MEISINGER

Entdecken Sie über 200 Fahrzeuge und Aktionsautos auf www.meisinger.at.

NUR AUTOS IM KOPF

MITTELSCHULE

Digitalisierung auf ganzer Linie

MITTELSCHULE

Villa Kunterbunt

Die Pandemie stellt uns alle, aber vor allem unsere Kinder und die Schule vor große Herausforderungen. Schulungen, Fortbildungen und ständiges digitales Dazulernen in quasi Lichtgeschwindigkeit fordert unermüdlichen Einsatz des Lehrerteams der Mittelschule Völs. Dieses leistet unglaubliche Arbeit um allen Kindern die allerbeste pädagogische Unterstützung zu bieten.



Ungefähr so könnte das Motto, was die neuen Stühle betrifft, heißen. Unsere „alten“ Holzstühle, die damals bei der Anschaffung als das non plus Ultra galten, wurden gegen moderne leichtere und zeitgemäße ausgetauscht. Die Stühle machen nicht nur wegen ihrer verschiedenen Farben (Blau, Gelb, Orange, Rot und Grün) die Klassenzimmer und die Gruppenräume bunter, sondern entsprechen allen ergonomischen Anforderungen, damit unser Kinder bequem und gut sitzen können. So macht das in der Schule sitzen gleich viel mehr Spaß!

Nach online Stunden in der Distance Learning Zeit wurden die LehrerInnen vor die Aufgabe Hybrid – bzw. Blendedunterricht gestellt. Um diesen auch bieten zu können, wurde die Schule sehr seitens der Gemeinde unterstützt. Durch drei neu angeschaffte Clevertouch Tafeln, konnte der Spagat zwischen den Kindern, die in Präsenz in der Schule sind und jenen, die zuhause sind, geschaffen. Jene Kinder zuhause wurden online in die Stunden dazu geschaltet und waren dann sozusagen auch „vor Ort“. Dies ist nur durch die digitalen Möglichkeiten an der Schule möglich, welche uns die Gemeinde ermöglicht hat und für welche wir uns auch an dieser Stelle herzlichst bedanken wollen.

kontinuierlich unser Schulhaus digital aus. Neben den iPads, die wir in der Schule haben, werden laufend die PC's und Laptops erneuert. Auch weitere Anschaffungen der Clevertouch Tafeln stehen an.

CLEVERTOUCH TAFELN GELTEN ALS DER MERCEDES UNTER DEN DIGITALEN TAFELN.

Weiters werden unsere nächstjährigen Erst- und Zweitklässler mit einem eigenen iPad als Arbeitsgerät ausgestattet. Dies ist möglich, da die Mittelschule Völs im 8 – Stufen Plan des Bundesministeriums mitmacht. Hierfür notwendig sind nicht unermüdlicher Einsatz der Pädagoginnen im digitalen Arbeiten und die Unterstützung der Gemeinde, sondern auch das Erfüllen sämtlicher vom Bundesministerium vorgegebener Kriterien. Trotz aller digitaler Fortschritte freut sich das Team der Mittelschule Völs sehr, wenn wieder alle Kinder im Schulhaus sein können.



Kappeller Sophie auf einem neuen Stuhl

Auch ein großer Dank gilt den Eltern, welche die Kinder zuhause digital ausgestattet haben. Ob am Handy, Tablet, Laptop oder PC – so kann wirklich jedes Kind immer am Unterricht teilnehmen. Die digitale Offensive wird auch weiterhin fortgesetzt. Die Gemeinde stattet



MITTELSCHULE

Gut Ding braucht Weile ...

Vor einigen Jahren wurde unser Physik- und Chemieraum erneuert. Auf diesen sind wir besonders stolz, da dieser nicht nur toll aussieht, sondern vor allem über alle Besonderheiten verfügt, die ein moderner und zeitgemäßer praktischer Naturwissenschaftenunterricht braucht.

Um diesen Unterricht optimal vorbereiten zu können, braucht es auch ein Physik- und Chemiekabinett, in welchem die LehrerInnen die geplanten Experimente im Vorfeld auch ausprobieren können.

Dieses wurde nun auch erneuert und erstrahlt in neuem Glanz. Danke an die Gemeinde Völs, die uns den Umbau finanziert hat. Somit steht beeindruckenden Schüler und Lehrerexperimenten nichts mehr im Weg.

PFADFINDERGRUPPE

Aktion der GuSp für Geflüchtete an den Grenzen Europas



Die Guides und Späher haben in einer ihrer Online-Gruppenstunden eine Einheit zum Schwerpunkt „Kritisches Auseinandersetzen mit sich und der Umwelt“ veranstaltet, in der sie sich mit dem Thema Flucht im Rahmen der Initiative Zusammenleben in Völs befassten.

Dazu wurde allen Teilnehmenden im Vorfeld eine Pappfigur zugestellt, die symbolisch für einen Menschen steht, der geflüchtet ist.

Auch Mitglieder der Jungschar und einige Privatpersonen beteiligten sich mit Pappfiguren an dieser Aktion, die einen

menschlichen Umgang mit Geflüchteten in Lagern an den Grenzen Europas zum Ziel hat.

Während die Leiter*innen verschiedene Inputs zur Thematik lieferten, gestalteten die GuSp zu Hause die Figur ganz nach ihren Vorstellungen. Am Folgetag wurden alle wieder eingesammelt und von den Leiter*innen aufgestellt.

Viele Menschen in Völs haben die Figuren bemerkt, die mehrere Wochen vor dem Pfadiheim, im Werth und am Zaun des Kindergartens Völs West zu bestaunen waren.



KULTURKREIS VÖLS

Aktuelle Lage



Liebe Kulturfreunde!

Leider lässt die aktuelle Situation nach wie vor keine unserer geplanten Veranstaltungen oder Exkursionen zu. Daher bleibt uns auch weiterhin nichts anderes übrig als die Absage aller geplanten Programmpunkte im Mai. Wir müssen also nach wie vor auf den Neustart der Kultur in Völs warten.

*bleiben Sie gesund –
Ihr Kulturkreis Völs Team*

BÜCHEREI VÖLS

Verleih übers Fenster



Bei uns in der Bücherei ist der Verleih übers Fenster weiterhin problemlos möglich. Gerne reichen wir Ihnen Bücher, Hörbücher, Tonies für die Kinder, Zeitschriften oder DVDs hinaus. Da die Temperaturen wieder angenehm sind, können Sie gerne im Freien in Ruhe schmökern und sich dann für Ihre Lieblingslektüre entscheiden. Eine Reservierung vorab ist nicht notwendig, aber möglich. So schaffen wir es hoffentlich gemeinsam, durch diese schwierige Zeit zu kommen, ohne auf Lesestoff verzichten zu müssen.

Liebe Grüße aus der Bücherei

IMMOBILIENMANAGEMENT

Jeneweine

GmbH

Who Else?

Als Sachverständiger, Immobilientreuhänder und Vermögensberater bewerte ich Ihre Immobilie und biete Ihnen attraktive und lukrative Lösungen.



IMMOBILIENMANAGEMENT JENEWEINE GmbH
Eduard-Bodem-Gasse 8, 6020 Innsbruck, Tel. 0512-26 82 82
www.immobilien-jeneweine.at / office@immobilien-jeneweine.at

Geschäftsführer
Peter Jeneweine
Mobil: 0664-110 8 200

CHRONIK

An Josef Schneider erinnert noch heute der Hofname „beim Figgeler“

In früherer Zeit war es in der Dorfgemeinschaft Brauch, den Hofbesitzer und seine Familie nach dem Hof- und nicht nach dem Familiennamen zu benennen. Diese Bezeichnung entstand entweder auf Grund der Lage des Hofes, nach dem Beruf, den einer der (früheren) Besitzer ausübte, oder nach dem Ort, von wo der „Neue“ zugezogen war.

Der Hof Kirchgasse 3, Familie Raitmair, früher Hausnummer 15, heißt seit Ende des 19. Jh. „beim Figgeler“ aus folgendem Grund: Josef Schneider aus der Gemeinde Wilten, Weiler „untere Figge“, kaufte im Jahre 1900 den Hof, den Josef Rangger am 18. August 1900 in den Innsbrucker Nachrichten zum Kauf angeboten hatte: *Ein größeres Bauern-Anwesen mit 16 Jauch Acker- und Wiesgrund ist aus freier Hand wegen Familienverhältnisse mit Vieh und Fahrnissen, sowie mit großen Obst- und Frühgarten, an einem schönen Platz neben der Kirche gelegen, zu verkaufen. Bei Josef Rangger in Völs Nr. 15, bei Innsbruck.*



Die „untere Figge“ mit den zwei Bauernhöfen war bis Mitte des 20. Jh. ein idyllischer Flecken am Rande der Stadt. Stadtarchiv/Museum Innsbruck.

Josef Schneider war aber schon vor seinem Ankauf bei der Völser Schützengilde tätig. Er wurde am 10. Juni 1900 zum Unterschützenmeister der Gilde gewählt – zu einem Zeitpunkt, an dem der Schießstand in Völs gebaut wurde, aber der vorherige Vorstand der Gilde wegen Überforderung zurückgetreten war. 1898 schlossen sich 52 Völser zu einer Gilde zusammen und diese trauten Schneider eine verantwortungsvolle Funktion in ihrer Gemeinschaft zu.

Josef Schneider war in der „unteren Figge“ beheimatet, einem kleinen Weiler mit zwei Bauerngütern, zum Dorf Wilten gehörig, links des Geroldbaches, kurz vor dessen Einmündung in den Inn. Die Geh- und Fahrstrecke von diesem Flecken war nach Wilten ca. 3,5 km, nach Völs ca. 2,5 km, wurde aber durch Benützung eines Gehweges, der von der Figge zum Völser Bühel heraufführte, wesentlich abgekürzt (zu sehen in einer historischen Karte: 2. Landesaufnahme Tirol 1801/1805).

Dieser Fußweg wird auch von Josef Schneider und anderen Bewohnern dieser zwei Höfe benutzt worden sein, wenn sie nach Völs gingen. Josef Schneider, geboren 1865, war Mitglied der Schützenkompanie Wilten und von 1895 bis zu seinem Ankauf in Völs Hauptmann der „Erzherzog Ludwig Viktor-Stand-schützenkompanie Wilten“. Diese Funktion endete im Jahre 1900 mit seiner Übersiedlung in die Nachbargemeinde Völs.



Josef Schneider war von 1895 bis 1900 Hauptmann der Schützenkompanie Wilten.

in Völs anwesende Arzt Dr. Haidegger aus Axams konstatierte einen Schlaganfall als Todesursache. Schneider war 43 Jahre alt und verheiratet. Eine Witwe und mehrere Kinder trauern um den so plötzlich Dahingeshiedenen.

Zwei Tage später, am 16. September, stand ein weiterer Bericht in den Innsbrucker Nachrichten:

Gut abgegangen. Als gestern früh in Völs zur Beerdigung des dort verstorbenen Josef Schneider geläutet wurde, brach von der großen Glocke der Schwengel aus und fiel in den Friedhof hinab, wo sich zur Beerdigung sehr viele Leidtragende eingefunden hatten. Zum Glücke wurde von dem Eisenstücke niemand getroffen. An der Beerdigung nahmen auch viele Mitglieder der Wiltener Stand-schützenkompanie mit der Fahne teil, um ihrem ehemaligen Hauptmanne die letzte Ehre zu erweisen.

Über 100 Jahre später ist der Name Josef Schneider auf dem Familiengrab noch gegenwärtig.

Quellen: Das Wiltener Schützenbuch, Rosenkranz; Schützenwesen von Völs, Plaseller.

Pertl Karl

TRAGISCHER TODESFALL

Allzu lange war Josef Schneider die Lebenszeit in Völs nicht gegönnt, denn in den Innsbrucker Nachrichten vom 14. September 1909 stand folgende Nachricht:

Auf einem Baume vom Schlage getroffen. Gestern Nachmittag ist in Völs bei Innsbruck der Gutsbesitzer Josef Schneider von einem Baume, auf dem er Äpfel klaubte, plötzlich herabgefallen und tot liegen geblieben. Der zufälligerweise

INTERVIEW

Die Freiwillige Feuerwehr Völs in der Pandemie

Die schon über ein Jahr andauernde Pandemie infolge der rasanten Verbreitung des Coronavirus stellt auch die Freiwilligen Feuerwehren in unserem Land vor große und auch völlig neue Herausforderungen. Wie dieses Jahr für unsere Feuerwehr aus Sicht der Führung, des Kommandanten Herbert Strickner jun. und seines Stellvertreters Matthias Lösch abgelaufen ist und wie sich die momentane Situation auch auf die Zukunft auswirkt, wollte Redaktionsmitglied, VBM Toni Pertl, in einem Gespräch mit den Beiden wissen.

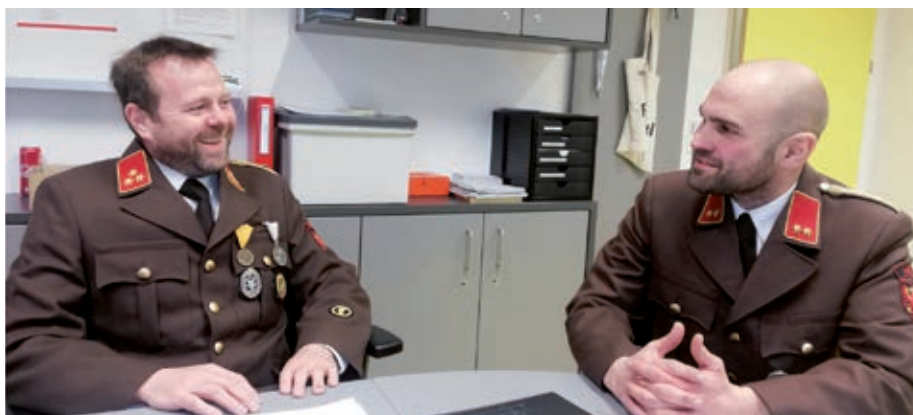
Die Wichtigkeit unserer Feuerwehren wurde mittlerweile in der Berücksichtigung der Feuerwehrmänner und -frauen in den Impfplänen dokumentiert. Teilweise erfolgten schon Impfungen. Wie hoch ist der Prozentsatz an Freiwilligen in unserer Wehr?

Herbert Strickner: Aktive Feuerwehrmitglieder sind jene zwischen 16 und 65 Jahren. Im Impfplan des Landes sind jene zwischen 18 und 65 Jahren für Impfungen vorgesehen. Ein Viertel davon hat sich bei uns für die Impfung gemeldet, teilweise wurden sie schon das erste Mal geimpft. Wie viele sich sonst noch über die Plattform Tirol impft oder bei ihrem Hausarzt gemeldet haben ist uns nicht bekannt.

Die Arbeit der Feuerwehren wurde im vergangenen Jahr durch die notwendigen Hygienemaßnahmen erschwert. Was waren die wesentlichsten Maßnahmen?

Matthias Lösch: Der erste Einsatz in der Pandemiezeit war am 16. März 2020. Anweisungen für die Sicherheitsmaßnahmen bei Einsätzen waren unmittelbar vorher vom Landesfeuerwehrverband eingetroffen. Es sind das Tragen der Masken im Feuerwehrhaus, in den Fahrzeugen und während des Einsatzes, nach Möglichkeit ein generelles Abstandhalten und nach dem Einsatz kein Aufenthalt im Feuerwehrhaus. Entsprechende Desinfektionsmaßnahmen mussten durchgeführt werden.

Herbert Strickner: Es war am Anfang sogar schwierig, geeignete und genügend Schutzmasken zu bekommen. Auf Grund der anfänglichen Unsicherheit wurden am Anfang von uns sogar die Fahrzeu-



Kommandant Herbert Strickner jun. (li.) und sein Stellvertreter Matthias Lösch

ge komplett desinfiziert. Besonders herausfordernd waren die Einsätze bei Unfällen und Personenbergungen. Von Beginn an mussten dabei FFP2-Masken und Schutzkleidung getragen werden.

Matthias Lösch: Für die im Einsatz befindlichen Feuerwehrmänner und Frauen war es schon ein mulmiges Gefühl, als sie von der Leitstelle Tirol das erste Mal zur Bergung eines nicht mehr gehfähigen, schwerst erkrankten COVID Patienten angefordert wurden.

War die Pandemie in der Bereitschaft der Feuerwehr zu den Einsätzen zu erscheinen spürbar?

Herbert Strickner: Die Pandemie hat sich auf die Einsatzbereitschaft in keiner Weise negativ ausgewirkt. Im Gegenteil, bei Alarmierungen während des Tages kamen mehr Leute als zu „normalen“ Zeiten, da auch mehrere Feuerwehrmitglieder im Homeoffice tätig waren.

Konnten im vergangenen Jahr überhaupt Proben abgewickelt werden?

Matthias Lösch: Zu Beginn musste sämtliche Probenentätigkeit ausgesetzt werden. Nach Verbesserung der Inzidenzzahlen organisierten wir an einem Samstag im August einen Probenstag für die gesamte Feuerwehr. Zu Beginn der Probenzeit im Herbst wurden von uns zwei reguläre Übungen abgewickelt. Nach wieder steigenden Inzidenzzahlen in unserem Ort entschlossen wir uns als Kommando den Probenbetrieb einzustellen. Bald darauf erfolgte es dann landesweit.

Welche Zusatzaufgaben waren durch die Feuerwehr zu bewältigen?

Herbert Strickner: Bei der dreitägigen Aktion „Tirol testet“ Anfang Dezember, waren wir so wie alle Tiroler Feuerwehren, in der Abwicklung sehr stark eingebunden. Neben der Mitwirkung bei der Testabwicklung mussten im Vorfeld von uns einige Transportfahrten erledigt werden.

Sollte sich die Lage wieder normalisieren, welche Auswirkungen auf die Zukunft sind zu erwarten?

Matthias Lösch: Bei der Feuerwehrarbeit an sich sind bei uns derzeit keine Auswirkungen zu spüren. Schwierig wird es sicherlich werden, das kameradschaftliche und gesellschaftliche Leben in der Feuerwehr wieder zu aktivieren. Vor allem bei jenen, die vor der Pandemie auf dem Weg zur Aufnahme in die Feuerwehr waren.

Herbert Strickner: Pandemiebedingt konnte keine Haussammlung durchgeführt werden. Stattdessen haben wir jedem Haushalt einen schriftlichen Jahresbericht mit der Bitte um Spenden zugesandt. Das Ergebnis war für uns sehr erfreulich, wofür wir uns bei der Völser Bevölkerung bedanken. Wir sehen das als Bestätigung der hohen Wertschätzung der Feuerwehr und unserer Arbeit für Völs.

Ich bedanke mich für das Gespräch, vor allem aber bei Euch beiden und Euren Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen für den freiwilligen Dienst für unsere Bevölkerung, das ganze Jahr über, und jeden Tag rund um die Uhr. Ich persönlich bin nach wie vor sehr gerne Feuerwehrmitglied, auch wenn ich nach der Vollendung meines 65. Lebensjahres zur Altersreserve überstellt wurde.

INTERVIEW

Ehrenamt – trotz Coronakrise?

Vor einem Jahr war es für uns alle nicht vorstellbar, dass die Coronakrise so eine lange Zeit andauern wird. Im täglichen Leben hat sich vieles verändert, auch für das Ehrenamt ist es eine herausfordernde Zeit. Ehrenamtliches Engagement in der Coronakrise – ist das möglich? Dieser Frage ging die Ehrenamtskordinatorin Danja Sapper in einem Gespräch mit Frau Maïke Spengler nach.

Liebe Maïke, ich erlaube mir, dich kurz vorzustellen, du bist 29 Jahre jung und du hast in Deutschland bei einer Kinderhilfsorganisation (World Vision e.V.) gearbeitet. Ende 2020 bist du mit dem Wunsch nach Tirol gekommen, den Winter bei uns in den Bergen zu verbringen. Dies hast du als Haushaltshilfe bei einer Völser Familie getan. Ab Mai möchtest du mit deinem Motorrad quer durch Italien reisen um Land und Leute kennen zu lernen.

Es freut mich sehr, dass du dich bei uns in Völs trotz Coronakrise ehrenamtlich engagiert hast. Du warst in den letzten Monaten für „Essen auf Rädern“ unterwegs. Gib uns bitte einen Einblick deiner Erfahrungen in den letzten Monaten:

Warum hast du dich entschieden, trotz der Kürze deines Aufenthalts ein ehrenamtliches Engagement anzunehmen?

Maïke Spengler: Ich sehe es nicht als „trotz“ sondern gerade weil ich wusste, ich habe nicht viel Zeit, wollte ich gerne mein Umfeld und die dort lebenden Menschen kennenlernen. Ehrenamtliche Tätigkeiten haben es mir bereits in der Vergangenheit ermöglicht, Menschen und Land kennenzulernen, daher wollte ich auch die paar Monate in Völs nutzen.

Hattest du keine Bedenken, gerade jetzt, in der Coronakrise?

Maïke Spengler: Gerade jetzt, während einer Krise, finde ich es umso wichtiger, für andere da zu sein und zu helfen, wenn es möglich ist und wie weit es mir möglich ist. Bedenken sind eine Form von Sorgen und Sorgen heißt Angst. Jetzt in der Krise brauchen wir Menschen, die Liebe in die Welt tragen – dies ist mein Ziel und ich denke auch das Ziel aller anderen Menschen, die sich ehrenamtlich betätigen.



Maïke Spengler im Einsatz

Wie hat dir die Arbeit bei „Essen auf Rädern“ gefallen?

Maïke Spengler: Für mich war es eine Bereicherung. Es hat mir die Möglichkeit gegeben, trotz der Pandemie, Menschen und ihre Geschichten kennenzulernen. Alle Kollegen von Essen auf Rädern, mit denen ich Essen ausgefahren habe, waren offen und herzlich. Die Kunden waren alle sehr unterschiedlich, manche habe ich nie gesehen und andere haben bereits am Fenster oder an der Tür mit einem Lächeln auf uns gewartet – dies waren wunderbare Momente. Daher hat mir die Zeit bei Essen auf Rädern sehr gut gefallen.

Was war der schönste Moment, was hat dir am wenigsten gefallen?

Maïke Spengler: Die Dankbarkeit der Menschen zu erfahren – dies waren die schönsten Momente. Es gibt einen Mann, der immer an der Tür gewartet hat, dass wir kommen. Dieser Mann hatte eine solch wundervolle, ruhige und liebevolle Ausstrahlung. Auf diesen kurzen Moment habe ich mich immer sehr gefreut.

Ich würde es nicht als „weniger gefallen“ nennen, eher als Wachruf für mein eigenes Leben. Durch die vielen kurzen Eindrücke in die Leben anderer Menschen wurde mir nochmal mehr bewusst: Ich werde auch älter und ich könnte auch mal auf die Hilfe anderer angewiesen sein. Es gab nichts, was mir nicht gefallen hat.

Kannst du für dich persönlich etwas aus diesem Engagement mitnehmen?

Maïke Spengler: Oh ja, wie auch oben schon teils beantwortet. Ich bin begeistert, wie viele Menschen bereit sind, anderen zu helfen, dies lässt mich Liebe erfahren. Einige Fahrer/innen sind bereits über 8 Jahre mit viel Engagement dabei. Geld wird mir niemals die Dankbarkeit und Freude geben können, wie es mir der reale Austausch mit Menschen gibt. Ich nehme daher jede Menge Hoffnung, Liebe und schöne Momente mit von meiner Zeit bei euch.

Würdest du das Engagement bei „Essen auf Rädern“ weiterempfehlen?

Maïke Spengler: Ich bin mir sicher, dass die Menschen ihren Weg zu euch finden, wenn sie bereit sind. Ich kann Essen auf Rädern deshalb besonders weiterempfehlen, weil das gesamte Team hilfsbereit und einfach klasse ist. Der Dienstplan ist flexibel, jeder kann sich dann eintragen, wann er oder sie Zeit hat. Du kannst 1x die Woche fahren, 2x im Monat – es ist keine Tätigkeit, die dich „zwingt“ etwas zu tun. Wenn du bereit bist, etwas von deiner Lebenszeit an andere zu verschenken, aus Liebe und nicht aus Erwartung heraus, dann stell dich bei Danja oder den Kolleg/innen unverbindlich vor.

Du bist in den Sozialen Medien wie z. B. auf Facebook mit deinem eigenen „Blog“ präsent. Dort berichtest du von deiner Reise. Du hast mich gefragt, ob du dort von deinem ehrenamtlichen Engagement in Völs schreiben kannst? Erzähle uns doch etwas darüber!

Maïke Spengler: Ja, mach ich doch gerne. Während zwei meiner Fahrten habe ich kurze Ausschnitte mitgefilmt. Ich bin derzeit dabei, dies zu einem kurzen Vorstellungsvideo zusammen zu schneiden. Mit eurer Freigabe möchte ich dieses dann gerne, mit ein paar Worten zu meinen Erfahrungen, auf meinem Reiseblog veröffentlichen. Von der Veröffentlichung erhoffe ich mir, dass mehr Menschen in ihrem eignen Umfeld ehrenamtlich tätig werden. Denn Essen auf Rädern gibt es mittlerweile fast überall. Meine Berichte sollen einen authentischen Einblick in mein Leben geben, mit all meinen Erfahrungen. Da mein Ehrenamt in Völs ein wichtiger Teil der letzten Monate war, möchte ich auch gerne diese Erfahrung teilen.

Ich danke all den Menschen, die jeden Tag ehrenamtlich tätig sind! Auch all den Menschen, die in Völs täglich dafür sorgen, dass mobil eingeschränkte Menschen Zuhause ein warmes Mittagessen erhalten – Danke an die Küche, danke an all die Fahrer/innen, danke an die Administration und all die anderen Helferlein im Hintergrund!

Liebe Maika, vielen Dank für dein Engagement. Wir wünschen dir für deine weitere Reise alles Gute!

**Sie sind herzlich willkommen,
wenn Sie neu dazukommen möchten,
wenn Sie jemanden Zeit schenken
und sich einbringen möchten.**

Um in Kontakt zu bleiben sind E-Mails sowie Telefonate derzeit die beste Möglichkeit dafür. **Wenn Sie mehr Informationen möchten oder Fragen haben, dann können Sie mich unter der Tel-Nr. 0660/178 70 63 erreichen.** Gerne können Sie auch ein E-Mail an sozialsprengel-ehrenamt@spv.tirol senden.

VÖLSER VEREINE IM PORTRÄT

10 Jahre Das Gartenhäuschen in Völs – ist nun Schluss?

Bunte Sommerkleidung flattert über den Ladentisch, erste Babyschuhe werden probiert, Playmobilautos brummend testgefahren und Lego durchwühlt – ein typischer Nachmittag im „Gartenhäuschen“, dem nachhaltigen Second-Hand-Markt für alle Sachen rund ums Kind in Völs.

Viele hundert Familien in Völs und Umgebung haben ihre gebrauchten Baby- und Kinderartikel über das als Verein betriebene Gartenhäuschen weiterverkauft: Von Kinderkleidung und -schuhen, über Spielzeug, Sportgerät und Bücher, bis hin zu Fahrrädern, Rollern und Kindersitzen wird alles angeboten. Zu sehr fairen Preisen!

Das Konzept dahinter: Nicht mehr benötigte Kindersachen können im Gartenhäuschen abgegeben werden und vom ehrenamtlichen Team auf Vollständig-

keit, Sauberkeit und Qualität überprüft. Nur qualitativ gute Ware wird auf Kommission weiterverkauft. Das garantiert die Kundenzufriedenheit!

Nach mittlerweile 10-jährigem Bestehen sieht sich das Gartenhäuschen aber einer großen Herausforderung gegenüber: Das Gebäude, in dem das Gartenhäuschen dank der großzügigen Unterstützung eines großen Völser Unternehmens seine Heimat hat, wird voraussichtlich einem Neubau weichen. Eine neue Bleibe konnte trotz intensiver Suche bislang nicht gefunden werden.

Neue Ideen sind gefragt – Deine Ideen! Wir wenden uns an alle, denen es wichtig ist, dass gute Kindersachen weiterverwendet werden – in unserer Gemeinde, in unserem Lebensumfeld. Hast Du eine Idee oder einen Vorschlag, wie das



Gartenhäuschen weitergeführt werden kann? Möchtest Du im Verein mitarbeiten? Bitte melde Dich! Vielleicht gelingt es uns gemeinsam, diese wertvolle Völser Einrichtung zu erhalten!

Vielleicht ist jemand wagemutig und nutzt das Gartenhäuschen als Sprungbrett in die Selbständigkeit? Das Konzept ist seit langem bewährt und ein großer Kund*innenstock vorhanden.

Kontakt und Informationen: das.gartenhaeuschen@gmail.com oder 0664/969 71 50

PLANUNG UND FERTIGUNG HOCHWERTIGER INNENEINRICHTUNGEN

NORER
TISCHLEREI GMBH

Intelligente Raumkonzepte,
individuell und passgenau:
Beste QUALITÄT aus TIROL!

Aflingerstraße 38
AT-6176 Völs
Tel.: 0512/30 23 24
office@norer.at
www.norer.at

PRIVAT | APOTHEKEN | HOTELS | ARZTPRAXEN | BÜROS UND MEHR



LANDESMUSIKSCHULE
Kematen-Völs u. Umgebung

Neuanmeldungen für das
Schuljahr 2021/22 sind bis
4.7. möglich!

Kontakt:
Tel: 05232 3555
Fax: 05232 21356
kematen@lms.tsn.at
www.musikschulen.at/kematen-voels




**Überprüfung der
Handfeuerlöscher
nach ÖNORM F 1053
im Feuerwehrhaus**



**SA, 29. MAI 2021
9-13 UHR**

www.ff-voels.com



Seidemann

**Jetzt ist die Zeit,
Gemüse zu pflanzen!**

- Riesengroße Auswahl an Bio-Gemüsepflanzen
- Alles rund um den Muttertag
- Schönste Bio-Balkonblumen
- Erwins neues Buch ist da!
Bienenparadies Bio-Garten
- Wir haben jeden Sonntag und an Feiertagen geöffnet!



Mo-Sa 9-18 Uhr | So-Feiertag 10-16 Uhr | Michelfeld 7, Völs
www.blumenpark.at | Einfach Freund werden auf 

**28.05.21 LANGE NACHT
DER KIRCHEN**

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

Bitte beachten Sie, dass alle Veranstaltungen den jeweils aktuellen Corona-Regelungen unterliegen und sich dementsprechende Änderungen ergeben können.
Tagesaktuelle Hinweise finden Sie auf www.langenachtderkirchen.at

**KATH. PFARRKIRCHE VÖLS
TURM.STEIGEN
18:00 – 20:30**

Über viele Stufen geht es zuerst in den Glockenstuhl und dann über eine Leiter in die Kirchturmspitze in 30 m luftiger Höhe. Der Weitblick auf Völs und Umgebung ist aufregend. Kinder in Begleitung Erwachsener sind willkommen.

**MITEINANDER.ZUEINANDER
19.30 – 20.15**

Gesprächs- und Informationsabend mit Vertretern des **Diözesanen Arbeitskreises Homosexuellenpastoral (DAHOP)** über einen offenen und kreativen Zugang der Kirche zu gleichgeschlechtlichen Partnerschaften.

**ORGEL.KLANG
20:30 – 21:15**

Elias Praxmarer, junger, engagierter Stiftsorganist in Sams, spielt im Rahmen einer Orgelvesper barocke Orgelmeisterwerke.

**NACHT.GEBET
21:30 – 21.45**

Mit einem feierlichen Nachtgebet beschließen wir den Tag und gehen gesegnet in die Nacht.



Pizza 

Kebab

Grill

BURGER

Jetzt gibt's auch
PIZZA bei uns!

Einfach anrufen, bestellen & abholen
oder wir liefern* es euch von 17 bis 21 Uhr
in Völs nach Hause!

0512 30 40 07

DORFSTRASSE 25A • VÖLS

*ab € 20 Mindestbestellwert

Dorfladele Imbiss
Grill • Kebab • Burger • Pizza